

Aktuelle Daten und Indikatoren

REGIONALE ARBEITSMARKTPROGNOSEN // März 2023

Jörg Heining | Daniel Jahn | Anja Rossen | Christian Teichert | Antje Weyh

Auf den folgenden Seiten werden Prognosen des IAB für die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, der Arbeitslosen, der Arbeitslosen differenziert nach Rechtskreisen und der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie der Arbeitslosenquote für verschiedene regionale Ebenen dargestellt. Diese Prognose wurde bis zur Ausgabe 1/2015 unter dem Titel "Regionale Arbeitsmarktprognosen der Arbeitslosen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten" veröffentlicht. Die Berechnungen werden vom Regionalen Forschungsnetz am IAB durchgeführt.

Inhalt

1	Methodische Hinweise	2
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt	
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitsagenturbezirken im Jahresdurchschnitt	5
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitsagenturbezirken Veränderung im nresdurchschnitt von 2022 auf 2023 in Prozent	11
5	Arbeitslose nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt	12
6	Arbeitslose im SGB II nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt	13
7	Arbeitslose im SGB III nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt	14
8	Arbeitslose nach Arbeitsagenturbezirken im Jahresdurchschnitt	15
	Arbeitslose nach Arbeitsagenturbezirken Veränderung im Jahresdurchschnitt von 2022 auf 2023 in ozent	21
10	Arbeitslosenquote 2023 nach Arbeitsagenturbezirken in Prozent	22
	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt	

Methodische Hinweise

Die Prognosen der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, Arbeitslosen und erwerbsfähigen Leistungsberechtigten werden dreistufig durchgeführt:

- Zunächst finden neun verschiedene Zeitreihenmodelle Anwendung. In zwei Modellen werden die Zeitreihen nur durch eigene vergangene Werte erklärt. Bei stark fluktuierenden Zeitreihenverläufen oder keinem erkennbaren Muster in der jüngeren Vergangenheit passen sich diese Modelle am besten an die kurzfristigen Entwicklungen an. Zwei weitere Modelle zerlegen die Zeitreihe in verschiedene Komponenten wie das Niveau, den Trend, die Saison und den Konjunkturzyklus. Der Vorteil dieser beiden Modelle besteht in ihrer relativen Robustheit in der Vorhersagequalität, wenn die Datenreihen über regelmäßige, klar identifizierbare, langfristige Strukturen verfügen. Um die Vorteile der beiden Modellklassen miteinander zu verbinden, wurde zusätzlich eine Kombination aus beiden Ansätzen entwickelt. Bei relativ kleinen regionalen Einheiten wie den Arbeitsagenturbezirken ist davon auszugehen, dass die Entwicklung in einem Bezirk auch stark von den Entwicklungen in räumlich nahen Bezirken mit beeinflusst wird. Solche räumlichen Abhängigkeiten werden in drei weiteren Modellen berücksichtigt. Hiervon betrachten zwei Verfahren die Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten, Arbeitslosen bzw. erwerbsfähigen Leistungsberechtigten als voneinander isoliert und tragen nur den räumlichen Wechselwirkungen Rechnung. Das dritte Verfahren, welches nur für die Prognosen der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung und der Arbeitslosigkeit Anwendung findet, berücksichtigt zusätzlich zur räumlichen Struktur auch Wechselwirkungen zwischen Arbeitslosigkeit und der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung (am Arbeitsort). Die Ansätze mit räumlicher Autokorrelation wurden im IAB zur Verbesserung der Prognosegüte neu entwickelt. Im letzten Verfahren werden die hinter den Bestandszahlen ablaufenden Prozesse mit Hilfe eines Stock-Flow-Modelles modelliert. Hierbei werden zunächst die Zu- und Abgangsraten prognostiziert und anschließend in Beziehung zum Bestand gesetzt. Solche Modelle weisen vor allem bei Wendepunkten in der Entwicklung der Bestände eine gute Prognosegüte auf.
- 2. Um die Vor- und Nachteile dieser einzelnen Verfahren auszugleichen, wird anschließend auf der zweiten Stufe ein Durchschnitt der Modelle gebildet. Bei diesem sogenannten Pooling fließen aber nur solche Modelle in die endgültige Prognose je Gebietseinheit ein, deren Entwicklung eine möglichst geringe Abweichung zur Prognose für Gesamtdeutschland aufweist. Gleichzeitig, um internationale und nationale Einflüsse berücksichtigen zu können, gehen die Werte der nationalen Prognosen in denen wiederum unter anderem internationale Einflüsse berücksichtigt werden als weitere Erklärungsgröße in das Gesamtmodell für jede regionale Einheit ein. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse im aktuellen IAB Kurzbericht 5/2023.
- 3. Um die Prognosen auf ihre Validität zu prüfen, werden in einem dritten Schritt die Ergebnisse der Modelle mit den Einschätzungen aus den zehn regionalen Einheiten des IAB verglichen. Somit wird regionales Expertenwissen integriert und die Prognose kann ggf. angepasst werden.

Zusätzlich zu den Prognosen der Jahresdurchschnitte werden hier auch geschätzte Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen berechnet. Hierbei ist zu beachten, dass es sich bei der Bezugsgröße um eine geschätzte Größe der zivilen Erwerbspersonen handelt. Dabei werden die prognostizierten Veränderungen in der Zahl der Arbeitslosen und der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten berücksichtigt. Alle anderen Größen, die in die amtliche Bezugsgröße einfließen, wie die Zahl der Beamtinnen und Beamten, der Selbstständigen, der ausschließlich geringfügig Beschäftigten und anderer atypischer Beschäftigungsgruppen werden dagegen als konstant angenommen.

Prognosen sind per Definition durch Unsicherheiten gekennzeichnet. Aus diesem Grund werden sowohl Unter- als auch Obergrenzen der Prognosen berechnet. Diese sind so ermittelt, dass mit einer Wahrscheinlichkeit von circa 66 Prozent der später tatsächlich realisierte Wert innerhalb dieser Grenzen

liegt. Weil das zugrundeliegende Modell bei den Regionalprognosen von dem für Gesamtdeutschland abweicht, sind auch die statistischen Unsicherheiten unterschiedlich berechnet. Aus diesem Grund unterscheiden sich auch die Unsicherheitsbereiche.

Eine ausführlichere Erklärung der Methodik finden Sie in: Bach et al. (2009): Der deutsche Arbeitsmarkt - Entwicklungen und Perspektiven. In: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg (Hrsg.), Handbuch Arbeitsmarkt 2009, (IAB-Bibliothek, 314), Bielefeld: Bertelsmann, S. 64–78.

2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt

	20221)		2023 BIP: +/-0,0%		Wachstums	rate von Jahresdurchsc auf 2023 (%)	hnitt 2022
	Mittelwert	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
Bundesland							
Schleswig-Holstein	1.045.600	1.053.800	1.040.000	1.067.500	0,8	-0,5	2,1
Hamburg	1.042.300	1.061.900	1.048.700	1.075.100	1,9	0,6	3,1
Niedersachsen	3.119.500	3.143.200	3.101.000	3.185.400	0,8	-0,6	2,1
Bremen	343.900	348.200	344.700	351.700	1,3	0,2	2,3
Nordrhein-Westfalen	7.265.600	7.343.800	7.252.200	7.435.400	1,1	-0,2	2,3
Hessen	2.716.300	2.747.600	2.716.700	2.778.500	1,2	0,0	2,3
Rheinland-Pfalz	1.481.400	1.492.400	1.474.700	1.510.100	0,7	-0,5	1,9
Baden-Württemberg	4.866.700	4.916.700	4.859.800	4.973.500	1,0	-0,1	2,2
Bayern	5.865.600	5.938.600	5.864.700	6.012.500	1,2	0,0	2,5
Saarland	392.700	393.200	389.600	396.800	0,1	-0,8	1,0
Berlin	1.653.000	1.685.500	1.659.500	1.711.500	2,0	0,4	3,5
Brandenburg	882.000	887.900	876.700	899.200	0,7	-0,6	2,0
Mecklenburg-Vorpommern	581.700	581.300	574.800	587.800	-0,1	-1,2	1,0
Sachsen	1.644.000	1.649.800	1.630.500	1.669.100	0,4	-0,8	1,5
Sachsen-Anhalt	804.600	802.900	795.600	810.300	-0,2	-1,1	0,7
Thüringen	804.200	804.100	796.200	812.100	0,0	-1,0	1,0
Deutschland (West/Ost/Gesamt) ²⁾							
Westdeutschland	28.140.000	28.439.000	28.092.000	28.787.000	1,1	-0,2	2,3
Ostdeutschland	6.370.000	6.412.000	6.333.000	6.490.000	0,7	-0,6	1,9
Deutschland	34.509.000	34.851.000	34.425.000	35.277.000	1,0	-0,2	2,2

¹⁾ Werte für September 2022–Dezember 2022 sind vorläufige hochgerechnete Werte.

Angepasst an Prognose im IAB-Kurzbericht 5/2023.

Quelle: Schätzungen beruhen auf Daten zur sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung der Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Zeitreihe von Januar 1993 bis Dezember 2022.

²⁾ Werte für Deutschland (West/Ost/Gesamt) sind auf 1.000er gerundet. Aufgrund von Rundungen können die Summen für Deutschland (West/Ost/Gesamt) leicht von offiziellen Zahlen abweichen. Aufgrund methodischer Unterschiede sind die hier berechneten Unter- und Obergrenzen nicht mit denen im IAB-Kurzbericht 5/2023 vergleichbar.

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitsagenturbezirken im Jahresdurchschnitt

			20221)	2023 BIP: +/-0,0%			Wachstumsra	te von Jahresdurch auf 2023 (%)	nschnitt 2022
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
30	Greifswald	Mecklenburg-Vorpommern	84.100	84.700	82.900	86.400	0,7	-1,4	2,7
31	Neubrandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	92.600	92.100	90.700	93.500	-0,5	-2,1	1,0
32	Rostock	Mecklenburg-Vorpommern	164.300	165.000	162.500	167.400	0,4	-1,1	1,9
33	Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern	165.200	164.600	162.100	167.200	-0,4	-1,9	1,2
34	Stralsund	Mecklenburg-Vorpommern	75.500	74.900	73.900	76.000	-0,8	-2,1	0,7
35	Cottbus	Brandenburg	221.700	221.700	217.800	225.600	0,0	-1,8	1,8
36	Eberswalde	Brandenburg	92.400	92.600	90.600	94.600	0,2	-1,9	2,4
37	Frankfurt (Oder)	Brandenburg	145.300	148.600	145.500	151.600	2,3	0,1	4,3
38	Neuruppin	Brandenburg	170.700	170.900	167.300	174.600	0,1	-2,0	2,3
39	Potsdam	Brandenburg	251.900	254.100	250.800	257.300	0,9	-0,4	2,1
42	Sachsen-Anhalt Ost	Sachsen-Anhalt	133.100	132.300	130.500	134.200	-0,6	-2,0	0,8
43	Sachsen-Anhalt West	Sachsen-Anhalt	134.700	133.700	131.200	136.100	-0,7	-2,6	1,0
44	Sachsen-Anhalt Süd	Sachsen-Anhalt	273.200	273.700	269.500	277.800	0,2	-1,4	1,7
45	Sachsen-Anhalt Nord	Sachsen-Anhalt	263.600	263.200	259.300	267.200	-0,2	-1,6	1,4
71	Annaberg-Buchholz	Sachsen	114.400	113.900	112.400	115.300	-0,4	-1,7	0,8
72	Bautzen	Sachsen	202.900	201.900	197.900	205.800	-0,5	-2,5	1,4
73	Chemnitz	Sachsen	118.000	118.600	117.300	119.800	0,5	-0,6	1,5
74	Dresden	Sachsen	277.600	280.600	276.600	284.600	1,1	-0,4	2,5
75	Leipzig	Sachsen	287.600	291.800	287.600	296.000	1,5	0,0	2,9
76	Oschatz	Sachsen	158.000	158.500	155.700	161.300	0,3	-1,5	2,1
77	Pirna	Sachsen	80.700	80.700	79.300	82.000	0,0	-1,7	1,6
78	Plauen	Sachsen	80.600	80.300	79.300	81.300	-0,4	-1,6	0,9
79	Riesa	Sachsen	89.700	89.800	88.700	90.900	0,1	-1,1	1,3
80	Freiberg	Sachsen	108.200	107.300	105.800	108.800	-0,8	-2,2	0,6
92	Zwickau	Sachsen	126.300	126.400	124.600	128.200	0,1	-1,3	1,5
93	Thüringen Mitte	Thüringen	278.700	280.200	275.900	284.500	0,5	-1,0	2,1
94	Thüringen Ost	Thüringen	246.600	246.400	242.700	250.200	-0,1	-1,6	1,5

88 Thüringen Sürkwest Thüringer Holstein 158,900 158,800 161,100 -0,6 -2,6 1,1 111 Bad Oldesloe Schleswig-Holstein 142,900 143,200 140,900 145,500 0,2 -1,4 1,1 115 Elmshorn Schleswig-Holstein 192,100 192,100 194,800 0,0 -1,4 1,1 119 Flensburg Schleswig-Holstein 170,00 172,200 168,700 175,700 1,2 -0,8 3,3 127 Heide Schleswig-Holstein 65,300 86,100 84,500 67,700 0,9 -0,9 2,2 131 Kiel Schleswig-Holstein 160,300 166,500 172,800 0,8 -0,6 2,2 135 Lübeck Schleswig-Holstein 167,700 166,500 172,800 1,3 -0,7 3,3 139 Neumönster Schleswig-Holstein 127,200 128,900 126,500 131,500 1,3 -0,7 3,3				20221)	:	2023 BIP: +/-0,0	%	Wachstumsra	te von Jahresdurcl auf 2023 (%)	hschnitt 2022
98 Thüringen Südwest Thüringen 158,900 158,000 161,100 -0,6 -2,6 3,1 111 Bad Oldesloe Schleswig-Holstein 142,900 143,200 149,800 194,800 0,0 -1,4 1,1 115 Elmshorn Schleswig-Holstein 192,100 189,400 194,800 0,0 -1,4 1,1 119 Flensburg Schleswig-Holstein 170,100 172,720 189,70 175,700 1,2 -0,8 3,3 127 Heide Schleswig-Holstein 85,300 86,100 84,500 87,700 0,9 -0,9 2,2 131 Kiel Schleswig-Holstein 167,700 166,500 172,800 1,2 -0,7 3,3 133 Neumünster Schleswig-Holstein 167,700 166,500 172,800 1,2 -0,7 3,3 131 Kiele Schleswig-Holstein 167,700 169,700 166,500 172,800 1,2 -0,7 3,3 131	AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
111 Bad Oldesloe Schleswig-Holstein 142,900 143,200 140,900 145,500 0,2 -1,4 1,1 115 Elmshorn Schleswig-Holstein 192,100 192,100 188,400 194,800 0,0 -1,4 1,4 119 Flensburg Schleswig-Holstein 170,100 172,200 168,700 175,700 1,2 -0,8 3, 123 Hamburg Hamburg 1,042,300 1,063,900 1,048,300 1075,500 1,9 0,6 3, 127 Heide Schleswig-Holstein 160,300 161,600 189,300 164,000 0,8 -0,6 2,2 133 Lübeck Schleswig-Holstein 167,700 169,700 166,500 172,800 1,2 -0,7 3, 139 Neumünster Schleswig-Holstein 127,200 128,900 126,300 131,500 1,3 -0,7 3, 211 Branschweig-Goslar Niedersachsen 254,600 254,100 250,200 258,00	97	Thüringen Nord	Thüringen	120.000	119.500	117.000	122.000	-0,4	-2,5	1,7
115 Elmshrom Schleswig-Holstein 192.100 192.100 189.400 194.800 0,0 -1,4 1,4 119 Flensburg Schleswig-Holstein 170.100 172.200 188.700 175.700 1,2 -0,8 3,3 123 Hamburg Hamburg 1.042.300 1.061.900 1.048.300 1.075.500 1,9 0,6 0,3 127 Heide Schleswig-Holstein 85.300 86.100 44.500 87.700 0,9 0,9 0,9 0,2 131 Kiel Schleswig-Holstein 160.300 161.600 159.300 164.000 0,8 -0,6 0,2 132 Lübeck Schleswig-Holstein 167.700 169.700 166.500 172.800 1,2 -0,7 3,3 133 Neuminster Schleswig-Holstein 127.200 128.900 126.300 131.500 1,3 -0,7 3,3 139 Neuminster Schleswig-Holstein 127.200 128.900 125.300 13.1500 1,3 -0,7 3,3 131 Bramschweig-Goslar Niedersachsen 254.600 254.100 250.200 255.000 -0,2 -1,7 1,3 121 Bramschweig-Goslar Niedersachsen 108.600 106.500 106.700 110.400 0,0 -1,7 1,3 122 Celle Niedersachsen 108.600 106.500 166.700 110.400 0,0 -1,7 1,3 123 Göttingen Niedersachsen 162.800 165.600 162.400 168.700 1,7 -0,2 3,3 134 Hameln Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 126.400 -0,3 -1,9 1,4 1237 Hannover Niedersachsen 337.800 544.300 536.700 555.000 1,2 -0,2 -0,2 241 Helmstedt Niedersachsen 128.300 188.300 184.600 131.100 0,3 -1,6 -2,2 251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 128.300 128.700 126.300 131.100 0,3 -1,6 -2,2 257 Nordhom Niedersachsen 128.300 128.700 126.300 131.00 0,3 -1,6 -2,2 257 Nordhom Niedersachsen 293.800 209.900 202.200 211.600 1,5 -0,8 3,3 261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 233.500 233.500 229.300 237.700 0,0 -1,8 1,4 262 Stade Niedersachsen 149.800 152.300 149.000 155.400 1,1 -0,9 -0,4 274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 140.000 155.400 1,1 -0,0 -0,9	98	Thüringen Südwest	Thüringen	158.900	158.000	154.800	161.100	-0,6	-2,6	1,4
119 Flensburg Schleswig-Holstein 170.100 172.200 168.700 175.700 1,2 -0,8 3,3 123 Hamburg Hamburg 1,042.300 1,061.900 1,048.300 1,075.500 1,9 0,6 3,3 127 Heide Schleswig-Holstein 88.300 86.100 84.500 87.700 0,9 -0,9 0,9 2,0 131 Kiel Schleswig-Holstein 160.300 166.500 172.800 140.000 0,8 -0,6 2,0 133 Neumünster Schleswig-Holstein 167.700 169.700 166.500 172.800 1,2 -0,7 3,3 139 Neumünster Schleswig-Holstein 127.200 128.900 126.300 131.500 1,3 -0,7 3,3 131 Braunschweig-Goslar Niedersachsen 254.600 254.100 250.200 258.000 -0,2 -1,7 1,1 14 Bremen-Bremerhaven Bremen/Niedersachsen 372.200 372.200 372.600 381.900 1,3 0,1 2,2 120 Celle Niedersachsen 108.600 108.600 106.000 110.400 0,0 -1,7 1,1 124 Emden-Leer Niedersachsen 162.800 163.600 164.000 164.000 1,7 -0,2 3,3 123 Göttingen Niedersachsen 161.800 165.600 162.400 168.700 1,7 -0,2 3,3 123 Hamnour Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 122.300 1,2 -0,2 -1,3 1,1 124 Hameln Niedersachsen 181.400 181.800 179.100 184.500 0,3 -1,9 1,1 124 Halmetet Niedersachsen 181.500 188.300 128.600 131.100 0,3 -1,6 -2,2 124 Hellmstedt Niedersachsen 181.500 188.300 134.600 192.000 0,4 -1,5 -2,2 125 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0 0,9 -2,2 126 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 229.300 237.700 0,0 -1,8 1,4 126 Stade Niedersachsen 149.800 159.300 149.100 155.400 1,1 0,8 3,4 127 Nienburg-Verden Niedersachsen 149.800 179.900 176.300 182.900 1,0 0,9 -2,4 128 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,1 0,8 3,4 131 Aachen-Düren Niedersachsen 149.800 152.300 251.200 258.000 0,9	111	Bad Oldesloe	Schleswig-Holstein	142.900	143.200	140.900	145.500	0,2	-1,4	1,8
Hamburg Hamburg 1.042.300 1.048.300 1.075.500 1.9 0.6 3.3 127 Heide Schleswig-Holstein 85.300 86.100 84.500 87.700 0.9 0.9 0.9 0.9 131 Kiel Schleswig-Holstein 160.300 161.6600 159.300 164.000 0.8 0.6 0.2 132 Lübeck Schleswig-Holstein 167.700 169.700 166.500 172.800 1.2 0.7 3.3 133 Neumünster Schleswig-Holstein 127.200 128.900 126.300 131.500 1.3 0.7 3.3 139 Neumünster Schleswig-Holstein 127.200 128.900 126.300 131.500 1.3 0.7 3.3 121 Braunschweig-Goslar Niedersachsen 254.600 254.100 250.200 258.000 0.02 0.1,7 1.1 124 Bremen-Bremerhaven Bremen/Niedersachsen 108.600 107.000 106.700 110.400 0.0 0.1,7 0.1 121 Celle Niedersachsen 108.600 108.600 106.700 110.400 0.0 0.1,7 0.2 3.3 122 Celle Niedersachsen 162.800 165.500 162.400 168.700 1,7 0.02 3.3 123 Göttingen Niedersachsen 124.700 124.300 179.100 184.500 0.2 0.1,3 1.1 124 Hameln Niedersachsen 131.400 181.800 179.100 184.500 0.2 0.1,3 1.1 125 Heinstedt Niedersachsen 187.500 183.800 184.600 192.000 0.4 0.1,5 0.2 124 Heinstedt Niedersachsen 187.500 183.800 184.600 192.000 0.4 0.1,5 0.2 124 Heinstedt Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1.0 0.9 0.2 125 Nordhorn Niedersachsen 202.800 209.900 202.200 211.600 1.5 0.8 3.3 126 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 298.800 300.000 0.7 0.1,1 0.5 3.3 126 Vechta Niedersachsen 149.800 159.300 149.100 155.400 1,7 0.5 3.3 126 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 149.800 159.300 149.100 155.400 1,7 0.5 3.3 127 Nienburg-Verden Niedersachsen 149.800 150.300 391.700 405.000 1,3 0.4 3.3 127 Nienburg-Verden Niedersachsen 149.800 150.300 391.700 405.000 1,3 0.4	115	Elmshorn	Schleswig-Holstein	192.100	192.100	189.400	194.800	0,0	-1,4	1,4
127 Heide Schleswig-Holstein 85,300 86,100 84,500 87,700 0,9 -0,9 2,2 131 Kiel Schleswig-Holstein 160,300 161,600 159,300 164,000 0,8 -0,6 2, 135 Lübeck Schleswig-Holstein 167,700 169,700 166,500 172,800 1,2 -0,7 3, 319 Neumünster Schleswig-Holstein 127,200 128,900 131,500 1,3 -0,7 3, 211 Braunschweig-Goslar Niedersachsen 254,600 254,100 250,200 250,000 -0,2 -1,7 1,1 214 Bremen-Bremerhaven Bremen/Niedersachsen 108,600 108,600 106,700 110,400 0,0 -1,7 1,2 221 Celle Niedersachsen 162,800 165,600 162,400 168,700 1,7 -0,2 3,3 231 Göttingen Niedersachsen 124,700 124,300 122,300 134,500 0,2	119	Flensburg	Schleswig-Holstein	170.100	172.200	168.700	175.700	1,2	-0,8	3,3
131 Kiel Schleswig-Holstein 160.300 161.600 159.300 164.000 0,8 -0,6 2 135 Lübeck Schleswig-Holstein 167.700 169.700 166.500 172.800 1,2 -0,7 3, 139 Neumünster Schleswig-Holstein 127.200 128.900 126.300 131.500 1,3 -0,7 3, 211 Braunschweig-Goslar Niedersachsen 254.600 254.100 250.200 258.000 -0,2 -1,7 1, 214 Bremen-Bremerhaven Bremen/Niedersachsen 372.200 377.200 381.900 1,3 0,1 2, 221 Celle Niedersachsen 166.600 106.700 110.400 0,0 -1,7 -0,2 3, 231 Göttingen Niedersachsen 182.800 165.600 162.400 168.700 1,7 -0,2 3, 231 Göttingen Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 126.400 -0,3	123	Hamburg	Hamburg	1.042.300	1.061.900	1.048.300	1.075.500	1,9	0,6	3,2
135 Lübeck Schleswig-Holstein 167.700 169.700 166.500 172.800 1,2 -0,7 3,3 139 Neumünster Schleswig-Holstein 127.200 128.900 126.300 131.500 1,3 -0,7 3, 211 Braunschweig-Goslar Niedersachsen 254.600 254.100 250.200 258.000 -0,2 -1,7 1, 214 Bremen-Bremerhaven Bremen/Hiedersachsen 108.600 108.600 106.700 110.400 0,0 -1,7 1, 221 Celle Niedersachsen 162.800 165.600 166.700 110.400 0,0 -1,7 -0,2 3, 231 Göttingen Niedersachsen 181.400 181.800 179.100 184.500 0,2 -1,3 1,1 231 Göttingen Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 126.400 -0,3 -1,9 1, 237 Hannover Niedersachsen 187.500 188.300 184.600	127	Heide	Schleswig-Holstein	85.300	86.100	84.500	87.700	0,9	-0,9	2,8
139 Neumünster Schleswig-Holstein 127.200 128.900 126.300 131.500 1,3 -0,7 3,3 211 Braunschweig-Goslar Niedersachsen 254.600 254.100 250.200 258.000 -0,2 -1,7 1, 214 Bremen-Bremerhaven Bremen/Niedersachsen 372.200 377.200 372.600 381.900 1,3 0,1 2,2 221 Celle Niedersachsen 108.600 108.600 106.700 110.400 0,0 -1,7 1,7 224 Emden-Leer Niedersachsen 162.800 165.600 162.400 168.700 1,7 -0,2 3, 231 Göttingen Niedersachsen 181.400 181.800 179.100 184.500 0,2 -1,3 1,1 234 Hameln Niedersachsen 124.700 124.300 128.500 126.400 -0,3 -1,9 1,1 1,9 2,2 2,4 1,4 1,0 -0,3 -1,9 1,1 2,0	131	Kiel	Schleswig-Holstein	160.300	161.600	159.300	164.000	0,8	-0,6	2,3
211 Braunschweig-Goslar Niedersachsen 254.600 254.100 250.200 258.000 -0,2 -1,7 1, 214 Bremen-Bremerhaven Bremen/Niedersachsen 372.200 377.200 381.900 1,3 0,1 2,2 221 Celle Niedersachsen 108.600 106.600 106.700 110.400 0,0 -1,7 1, 224 Emden-Leer Niedersachsen 162.800 165.600 162.400 168.700 1,7 -0,2 3, 231 Göttingen Niedersachsen 181.400 181.800 179.100 184.500 0,2 -1,3 1, 234 Hamnover Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 126.400 -0,3 -1,9 1, 1,9 1,1 1,9 1,1 1,9 1,1 1,9 1,1 1,9 1,1 1,9 1,1 1,9 1,1 1,9 1,1 1,9 1,1 1,9 1,1 1,2 2,0 2,2	135	Lübeck	Schleswig-Holstein	167.700	169.700	166.500	172.800	1,2	-0,7	3,0
214 Bremen-Bremerhaven Bremen/Niedersachsen 372.200 377.200 372.600 381.900 1,3 0,1 2,2 221 Celle Niedersachsen 108.600 108.600 106.700 110.400 0,0 -1,7 1, 224 Emden-Leer Niedersachsen 162.800 165.600 162.400 168.700 1,7 -0,2 3, 231 Göttingen Niedersachsen 181.400 181.800 179.100 184.500 0,2 -1,3 1, 234 Hameln Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 126.400 -0,3 -1,9 1, 237 Hannover Niedersachsen 537.800 544.300 536.700 552.000 1,2 -0,2 2,2 241 Helmstedt Niedersachsen 187.500 188.300 184.600 192.000 0,4 -1,5 2,2 244 Hildesheim Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0<	139	Neumünster	Schleswig-Holstein	127.200	128.900	126.300	131.500	1,3	-0,7	3,4
221 Celle Niedersachsen 108.600 108.700 110.400 0,0 -1,7 1, 224 Emden-Leer Niedersachsen 162.800 165.600 162.400 168.700 1,7 -0,2 3, 231 Göttingen Niedersachsen 181.400 181.800 179.100 184.500 0,2 -1,3 1, 234 Hameln Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 126.400 -0,3 -1,9 1, 237 Hannover Niedersachsen 537.800 544.300 536.700 552.000 1,2 -0,2 2,2 241 Helmstedt Niedersachsen 187.500 188.300 184.600 192.000 0,4 -1,5 2,2 244 Hildesheim Niedersachsen 128.300 128.700 126.300 131.100 0,3 -1,6 2,2 251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0 -0,9	211	Braunschweig-Goslar	Niedersachsen	254.600	254.100	250.200	258.000	-0,2	-1,7	1,3
224 Emden-Leer Niedersachsen 162.800 165.600 162.400 168.700 1,7 -0,2 3,3 231 Göttingen Niedersachsen 181.400 181.800 179.100 184.500 0,2 -1,3 1, 234 Hameln Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 126.400 -0,3 -1,9 1, 237 Hannover Niedersachsen 537.800 544.300 536.700 552.000 1,2 -0,2 2,2 241 Helmstedt Niedersachsen 187.500 188.300 184.600 192.000 0,4 -1,5 2,2 244 Hildesheim Niedersachsen 128.300 128.700 126.300 131.100 0,3 -1,6 2,2 251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0 -0,9 2,2 257 Nordhorn Niedersachsen 203.800 206.900 202.200 211.600 1,5	214	Bremen-Bremerhaven	Bremen/Niedersachsen	372.200	377.200	372.600	381.900	1,3	0,1	2,6
231 Göttingen Niedersachsen 181.400 181.800 179.100 184.500 0,2 -1,3 1,1 234 Hameln Niedersachsen 124.700 124.300 122.300 126.400 -0,3 -1,9 1,1 237 Hannover Niedersachsen 537.800 544.300 536.700 552.000 1,2 -0,2 2,2 241 Helmstedt Niedersachsen 187.500 188.300 184.600 192.000 0,4 -1,5 2,2 244 Hildesheim Niedersachsen 128.300 128.700 126.300 131.100 0,3 -1,6 2,2 251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0 -0,9 2,2 257 Nordhorn Niedersachsen 203.800 206.900 202.200 211.600 1,5 -0,8 3, 261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 289.800 30.000	221	Celle	Niedersachsen	108.600	108.600	106.700	110.400	0,0	-1,7	1,7
234 Hameln Niedersachsen 124,700 124,300 122,300 126,400 -0,3 -1,9 1, 237 Hannover Niedersachsen 537,800 544,300 536,700 552,000 1,2 -0,2 2, 241 Helmstedt Niedersachsen 187,500 188,300 184,600 192,000 0,4 -1,5 2, 244 Hildesheim Niedersachsen 128,700 126,300 131,100 0,3 -1,6 2, 251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178,600 180,400 177,000 183,800 1,0 -0,9 2, 257 Nordhorn Niedersachsen 203,800 206,900 202,200 211,600 1,5 -0,8 3, 261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292,900 294,900 289,800 300,000 0,7 -1,1 2, 264 Osnabrück Niedersachsen 233,500 233,500 229,300 237,700 0,0 -1,8	224	Emden-Leer	Niedersachsen	162.800	165.600	162.400	168.700	1,7	-0,2	3,6
237 Hannover Niedersachsen 537.800 544.300 536.700 552.000 1,2 -0,2 2,2 241 Helmstedt Niedersachsen 187.500 188.300 184.600 192.000 0,4 -1,5 2,2 244 Hildesheim Niedersachsen 128.300 128.700 126.300 131.100 0,3 -1,6 2,7 251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0 -0,9 2, 257 Nordhorn Niedersachsen 203.800 206.900 202.200 211.600 1,5 -0,8 3, 261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 289.800 300.000 0,7 -1,1 2, 264 Osnabrück Niedersachsen 233.500 233.500 229.300 237.700 0,0 -1,8 1, 267 Stade Niedersachsen 177.900 179.600 176.300 182.900 <td< td=""><td>231</td><td>Göttingen</td><td>Niedersachsen</td><td>181.400</td><td>181.800</td><td>179.100</td><td>184.500</td><td>0,2</td><td>-1,3</td><td>1,7</td></td<>	231	Göttingen	Niedersachsen	181.400	181.800	179.100	184.500	0,2	-1,3	1,7
241 Helmstedt Niedersachsen 187.500 188.300 184.600 192.000 0,4 -1,5 2,2 244 Hildesheim Niedersachsen 128.300 128.700 126.300 131.100 0,3 -1,6 2, 251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0 -0,9 2, 257 Nordhorn Niedersachsen 203.800 206.900 202.200 211.600 1,5 -0,8 3, 261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 289.800 300.000 0,7 -1,1 2, 264 Osnabrück Niedersachsen 233.500 233.500 229.300 237.700 0,0 -1,8 1, 267 Stade Niedersachsen 177.900 179.600 176.300 182.900 1,0 -0,9 2, 274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,7	234	Hameln	Niedersachsen	124.700	124.300	122.300	126.400	-0,3	-1,9	1,4
244 Hildesheim Niedersachsen 128.300 128.700 126.300 131.100 0,3 -1,6 2,9 251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0 -0,9 2,0 257 Nordhorn Niedersachsen 203.800 206.900 202.200 211.600 1,5 -0,8 3,3 261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 289.800 300.000 0,7 -1,1 2,0 264 Osnabrück Niedersachsen 233.500 233.500 229.300 237.700 0,0 -1,8 1, 267 Stade Niedersachsen 177.900 179.600 176.300 182.900 1,0 -0,9 2, 274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,7 -0,5 3, 277 Nienburg-Verden Niedersachsen 169.000 170.900 167.700 174.200 1,1 -0,8 3, 311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfal	237	Hannover	Niedersachsen	537.800	544.300	536.700	552.000	1,2	-0,2	2,6
251 Lüneburg-Uelzen Niedersachsen 178.600 180.400 177.000 183.800 1,0 -0,9 2,2 257 Nordhorn Niedersachsen 203.800 206.900 202.200 211.600 1,5 -0,8 3, 261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 289.800 300.000 0,7 -1,1 2, 264 Osnabrück Niedersachsen 233.500 233.500 229.300 237.700 0,0 -1,8 1, 267 Stade Niedersachsen 177.900 179.600 176.300 182.900 1,0 -0,9 2, 274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,7 -0,5 3, 277 Nienburg-Verden Niedersachsen 169.000 170.900 167.700 174.200 1,1 -0,8 3, 311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfalen 393.200 398.300 391.700 405.000	241	Helmstedt	Niedersachsen	187.500	188.300	184.600	192.000	0,4	-1,5	2,4
257 Nordhorn Niedersachsen 203.800 206.900 202.200 211.600 1,5 -0,8 3, 261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 289.800 300.000 0,7 -1,1 2, 264 Osnabrück Niedersachsen 233.500 233.500 229.300 237.700 0,0 -1,8 1, 267 Stade Niedersachsen 177.900 179.600 176.300 182.900 1,0 -0,9 2, 274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,7 -0,5 3, 277 Nienburg-Verden Niedersachsen 169.000 170.900 167.700 174.200 1,1 -0,8 3, 311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfalen 393.200 398.300 391.700 405.000 1,3 -0,4 3, 315 Bergisch Gladbach Nordrhein-Westfalen 252.300 254.600 251.200 258.000	244	Hildesheim	Niedersachsen	128.300	128.700	126.300	131.100	0,3	-1,6	2,2
261 Oldenburg-Wilhelmshaven Niedersachsen 292.900 294.900 289.800 300.000 0,7 -1,1 2,7 264 Osnabrück Niedersachsen 233.500 229.300 237.700 0,0 -1,8 1, 267 Stade Niedersachsen 177.900 179.600 176.300 182.900 1,0 -0,9 2, 274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,7 -0,5 3, 277 Nienburg-Verden Niedersachsen 169.000 170.900 167.700 174.200 1,1 -0,8 3, 311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfalen 393.200 398.300 391.700 405.000 1,3 -0,4 3, 315 Bergisch Gladbach Nordrhein-Westfalen 252.300 254.600 251.200 258.000 0,9 -0,4 2,	251	Lüneburg-Uelzen	Niedersachsen	178.600	180.400	177.000	183.800	1,0	-0,9	2,9
264 Osnabrück Niedersachsen 233.500 233.500 229.300 237.700 0,0 -1,8 1, 267 Stade Niedersachsen 177.900 179.600 176.300 182.900 1,0 -0,9 2, 274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,7 -0,5 3, 277 Nienburg-Verden Niedersachsen 169.000 170.900 167.700 174.200 1,1 -0,8 3, 311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfalen 393.200 398.300 391.700 405.000 1,3 -0,4 3, 315 Bergisch Gladbach Nordrhein-Westfalen 252.300 254.600 251.200 258.000 0,9 -0,4 2,	257	Nordhorn	Niedersachsen	203.800	206.900	202.200	211.600	1,5	-0,8	3,8
267 Stade Niedersachsen 177.900 179.600 176.300 182.900 1,0 -0,9 2,0 274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,7 -0,5 3,0 277 Nienburg-Verden Niedersachsen 169.000 170.900 167.700 174.200 1,1 -0,8 3,0 311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfalen 393.200 398.300 391.700 405.000 1,3 -0,4 3,0 315 Bergisch Gladbach Nordrhein-Westfalen 252.300 254.600 251.200 258.000 0,9 -0,4 2,0	261	Oldenburg-Wilhelmshaven	Niedersachsen	292.900	294.900	289.800	300.000	0,7	-1,1	2,4
274 Vechta Niedersachsen 149.800 152.300 149.100 155.400 1,7 -0,5 3, 277 Nienburg-Verden Niedersachsen 169.000 170.900 167.700 174.200 1,1 -0,8 3, 311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfalen 393.200 398.300 391.700 405.000 1,3 -0,4 3, 315 Bergisch Gladbach Nordrhein-Westfalen 252.300 254.600 251.200 258.000 0,9 -0,4 2,5	264	Osnabrück	Niedersachsen	233.500	233.500	229.300	237.700	0,0	-1,8	1,8
277 Nienburg-Verden Niedersachsen 169.000 170.900 167.700 174.200 1,1 -0,8 3,0 311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfalen 393.200 398.300 391.700 405.000 1,3 -0,4 3,0 315 Bergisch Gladbach Nordrhein-Westfalen 252.300 254.600 251.200 258.000 0,9 -0,4 2,0	267	Stade	Niedersachsen	177.900	179.600	176.300	182.900	1,0	-0,9	2,8
311 Aachen-Düren Nordrhein-Westfalen 393.200 398.300 391.700 405.000 1,3 -0,4 3, 315 Bergisch Gladbach Nordrhein-Westfalen 252.300 254.600 251.200 258.000 0,9 -0,4 2,0	274	Vechta	Niedersachsen	149.800	152.300	149.100	155.400	1,7	-0,5	3,7
315 Bergisch Gladbach Nordrhein-Westfalen 252.300 254.600 251.200 258.000 0,9 -0,4 2,	277	Nienburg-Verden	Niedersachsen	169.000	170.900	167.700	174.200	1,1	-0,8	3,1
	311	Aachen-Düren	Nordrhein-Westfalen	393.200	398.300	391.700	405.000	1,3	-0,4	3,0
317 Bielefeld Nordrhein-Westfalen 356.700 358.300 352.000 364.600 0,4 -1,3 2,	315	Bergisch Gladbach	Nordrhein-Westfalen	252.300	254.600	251.200	258.000	0,9	-0,4	2,3
	317	Bielefeld	Nordrhein-Westfalen	356.700	358.300	352.000	364.600	0,4	-1,3	2,2

			20221)	:	2023 BIP: +/-0,0	%	Wachstumsra	te von Jahresdurch auf 2023 (%)	nschnitt 2022
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
321	Bochum	Nordrhein-Westfalen	195.400	196.500	194.000	198.900	0,6	-0,7	1,8
323	Bonn	Nordrhein-Westfalen	359.900	364.300	358.800	369.700	1,2	-0,3	2,7
325	Brühl	Nordrhein-Westfalen	208.800	210.900	207.600	214.300	1,0	-0,6	2,6
327	Coesfeld	Nordrhein-Westfalen	233.800	236.200	230.800	241.700	1,0	-1,3	3,4
331	Detmold	Nordrhein-Westfalen	119.300	119.600	117.300	121.900	0,3	-1,7	2,2
333	Dortmund	Nordrhein-Westfalen	259.900	264.500	260.100	269.000	1,8	0,1	3,5
337	Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	445.300	455.000	450.100	460.000	2,2	1,1	3,3
341	Duisburg	Nordrhein-Westfalen	179.400	179.900	177.700	182.100	0,3	-0,9	1,5
343	Essen	Nordrhein-Westfalen	264.300	266.800	262.700	270.900	0,9	-0,6	2,5
345	Gelsenkirchen	Nordrhein-Westfalen	117.700	118.700	116.600	120.800	0,8	-0,9	2,6
347	Hagen	Nordrhein-Westfalen	182.700	183.700	180.800	186.600	0,5	-1,0	2,1
351	Hamm	Nordrhein-Westfalen	200.300	202.700	199.500	205.800	1,2	-0,4	2,7
353	Herford	Nordrhein-Westfalen	232.400	234.700	230.600	238.800	1,0	-0,8	2,8
355	Iserlohn	Nordrhein-Westfalen	163.200	163.500	160.900	166.100	0,2	-1,4	1,8
357	Köln	Nordrhein-Westfalen	608.500	616.200	607.600	624.800	1,3	-0,1	2,7
361	Krefeld	Nordrhein-Westfalen	193.700	195.900	192.700	199.000	1,1	-0,5	2,7
364	Mettmann	Nordrhein-Westfalen	199.300	200.100	197.600	202.600	0,4	-0,9	1,7
365	Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	265.400	270.100	265.600	274.600	1,8	0,1	3,5
367	Ahlen-Münster	Nordrhein-Westfalen	284.300	288.700	284.000	293.500	1,5	-0,1	3,2
371	Oberhausen	Nordrhein-Westfalen	131.500	133.700	131.900	135.500	1,7	0,3	3,0
373	Paderborn	Nordrhein-Westfalen	173.100	175.400	172.100	178.700	1,3	-0,6	3,2
375	Recklinghausen	Nordrhein-Westfalen	180.700	182.600	179.200	186.100	1,1	-0,8	3,0
377	Rheine	Nordrhein-Westfalen	170.800	172.800	169.100	176.600	1,2	-1,0	3,4
381	Siegen	Nordrhein-Westfalen	180.900	182.600	179.900	185.200	0,9	-0,6	2,4
383	Meschede-Soest	Nordrhein-Westfalen	227.500	229.600	225.200	233.900	0,9	-1,0	2,8
387	Wesel	Nordrhein-Westfalen	252.300	254.900	249.700	260.200	1,0	-1,0	3,1
391	Solingen-Wuppertal	Nordrhein-Westfalen	233.000	233.000	229.600	236.300	0,0	-1,5	1,4
411	Bad Hersfeld-Fulda	Hessen	147.800	149.100	146.800	151.500	0,9	-0,7	2,5
415	Darmstadt	Hessen	299.100	301.100	296.700	305.600	0,7	-0,8	2,2

			20221)	:	2023 BIP: +/-0,0	%	Wachstumsra	te von Jahresdurcl auf 2023 (%)	hschnitt 2022
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
419	Frankfurt	Hessen	616.900	628.900	620.400	637.400	1,9	0,6	3,3
427	Gießen	Hessen	230.200	232.000	228.000	236.100	0,8	-1,0	2,6
431	Hanau	Hessen	141.900	142.700	140.100	145.200	0,6	-1,3	2,3
433	Bad Homburg	Hessen	308.200	311.900	307.900	315.900	1,2	-0,1	2,5
435	Kassel	Hessen	221.300	222.500	218.600	226.400	0,5	-1,2	2,3
439	Korbach	Hessen	125.100	126.400	123.700	129.100	1,0	-1,1	3,2
443	Limburg-Wetzlar	Hessen	155.000	155.300	152.900	157.700	0,2	-1,4	1,7
447	Marburg	Hessen	96.100	97.000	95.600	98.300	0,9	-0,5	2,3
451	Offenbach	Hessen	181.800	185.700	183.400	187.900	2,1	0,9	3,4
459	Wiesbaden	Hessen	192.900	195.000	192.400	197.600	1,1	-0,3	2,4
511	Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	123.100	124.200	122.000	126.500	0,9	-0,9	2,8
515	Kaiserslautern-Pirmasens	Rheinland-Pfalz	169.500	171.500	168.800	174.200	1,2	-0,4	2,8
519	Koblenz-Mayen	Rheinland-Pfalz	207.500	209.500	206.200	212.900	1,0	-0,6	2,6
523	Ludwigshafen	Rheinland-Pfalz	186.900	186.900	183.900	189.800	0,0	-1,6	1,6
527	Mainz	Rheinland-Pfalz	249.900	252.900	249.300	256.500	1,2	-0,2	2,6
535	Montabaur	Rheinland-Pfalz	105.800	106.800	105.100	108.400	0,9	-0,7	2,5
543	Landau	Rheinland-Pfalz	154.100	154.900	152.400	157.500	0,5	-1,1	2,2
547	Neuwied	Rheinland-Pfalz	104.900	105.600	103.900	107.300	0,7	-1,0	2,3
555	Saarland	Saarland	392.700	393.200	388.000	398.300	0,1	-1,2	1,4
563	Trier	Rheinland-Pfalz	179.700	180.100	177.200	183.000	0,2	-1,4	1,8
611	Aalen	Baden-Württemberg	185.800	188.000	185.100	191.000	1,2	-0,4	2,8
614	Balingen	Baden-Württemberg	122.500	122.500	120.500	124.500	0,0	-1,6	1,6
617	Freiburg	Baden-Württemberg	278.900	282.300	278.000	286.500	1,2	-0,3	2,7
621	Göppingen	Baden-Württemberg	311.600	313.200	308.800	317.700	0,5	-0,9	2,0
624	Heidelberg	Baden-Württemberg	280.600	283.600	279.800	287.400	1,1	-0,3	2,4
627	Heilbronn	Baden-Württemberg	223.700	227.600	224.000	231.200	1,7	0,1	3,4
631	Karlsruhe-Rastatt	Baden-Württemberg	474.100	477.100	472.000	482.100	0,6	-0,4	1,7
634	Konstanz-Ravensburg	Baden-Württemberg	328.600	332.000	326.300	337.700	1,0	-0,7	2,8
637	Lörrach	Baden-Württemberg	134.900	135.500	133.400	137.600	0,4	-1,1	2,0

			20221)	2023 BIP: +/-0,0%			Wachstumsra	te von Jahresdurci auf 2023 (%)	nschnitt 2022
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
641	Ludwigsburg	Baden-Württemberg	211.600	214.500	211.500	217.600	1,4	0,0	2,8
644	Mannheim	Baden-Württemberg	195.600	198.200	196.000	200.500	1,3	0,2	2,5
647	Nagold-Pforzheim	Baden-Württemberg	224.000	226.400	223.300	229.500	1,1	-0,3	2,5
651	Offenburg	Baden-Württemberg	191.000	192.900	189.700	196.000	1,0	-0,7	2,6
664	Reutlingen	Baden-Württemberg	208.100	209.900	206.400	213.400	0,9	-0,8	2,5
671	Waiblingen	Baden-Württemberg	154.300	155.000	152.200	157.800	0,5	-1,4	2,3
674	Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim	Baden-Württemberg	253.600	256.000	251.500	260.500	0,9	-0,8	2,7
677	Stuttgart	Baden-Württemberg	621.400	629.400	621.600	637.300	1,3	0,0	2,6
684	Ulm	Baden-Württemberg	249.200	252.800	249.200	256.500	1,4	0,0	2,9
687	Rottweil-Villingen-Schwenningen	Baden-Württemberg	217.200	219.800	217.000	222.600	1,2	-0,1	2,5
711	Ansbach-Weißenburg	Bayern	167.000	168.800	165.800	171.800	1,1	-0,7	2,9
715	Aschaffenburg	Bayern	148.900	150.900	149.000	152.800	1,3	0,1	2,6
723	Bayreuth-Hof	Bayern	196.100	199.200	196.600	201.900	1,6	0,3	3,0
727	Bamberg-Coburg	Bayern	247.500	247.900	244.500	251.300	0,2	-1,2	1,5
729	Fürth	Bayern	260.700	263.800	260.200	267.300	1,2	-0,2	2,5
735	Nürnberg	Bayern	391.900	393.400	387.800	399.000	0,4	-1,0	1,8
739	Regensburg	Bayern	274.800	278.600	274.100	283.000	1,4	-0,3	3,0
743	Schwandorf	Bayern	172.500	174.000	171.000	177.000	0,9	-0,9	2,6
747	Schweinfurt	Bayern	179.600	180.600	177.800	183.400	0,6	-1,0	2,1
751	Weiden	Bayern	90.000	91.100	89.500	92.600	1,2	-0,6	2,9
759	Würzburg	Bayern	220.100	221.400	218.100	224.600	0,6	-0,9	2,0
811	Augsburg	Bayern	270.200	273.600	270.300	277.000	1,3	0,0	2,5
815	Deggendorf	Bayern	141.600	143.300	140.800	145.800	1,2	-0,6	3,0
819	Donauwörth	Bayern	222.500	224.200	219.900	228.400	0,8	-1,2	2,7
823	Freising	Bayern	219.100	220.800	217.000	224.600	0,8	-1,0	2,5
827	Ingolstadt	Bayern	225.700	226.800	223.300	230.300	0,5	-1,1	2,0
831	Kempten-Memmingen	Bayern	286.400	289.200	285.200	293.300	1,0	-0,4	2,4
835	Landshut-Pfarrkirchen	Bayern	188.600	191.500	188.600	194.300	1,5	0,0	3,0
843	München	Bayern	1.191.200	1.220.000	1.203.300	1.236.800	2,4	1,0	3,8

			20221)	2023 BIP: +/-0,0%		Wachstumsra	auf 2023 (%)	nschnitt 2022	
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
847	Passau	Bayern	131.600	132.900	130.700	135.000	1,0	-0,7	2,6
855	Rosenheim	Bayern	201.300	203.300	200.300	206.300	1,0	-0,5	2,5
859	Traunstein	Bayern	204.400	206.200	202.800	209.600	0,9	-0,8	2,5
863	Weilheim	Bayern	233.900	237.100	233.300	240.900	1,4	-0,3	3,0
900	Berlin	Berlin	1.653.000	1.685.500	1.657.100	1.713.900	2,0	0,2	3,7
Deutso	hland (West/Ost/Gesamt ⁾⁴⁾								
Westde	eutschland		28.140.000	28.439.000	28.092.000	28.787.000	1,1	-0,2	2,3
Ostdeu	tschland		6.370.000	6.412.000	6.333.000	6.490.000	0,7	-0,6	1,9
Deutschland		34.509.000	34.851.000	34.425.000	35.277.000	1,0	-0,2	2,2	

¹⁾ Werte für September 2022-Dezember 2022 sind vorläufige hochgerechnete Werte.

Angepasst an Prognose im IAB-Kurzbericht 5/2023.

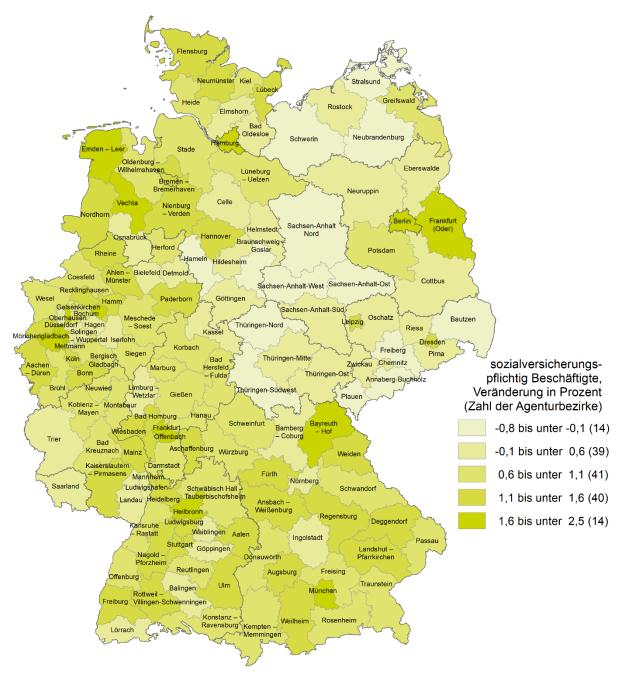
Quelle: Schätzungen beruhen auf Daten zur sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Zeitreihe von Januar 1993 bis Dezember 2022.

²⁾ Aufgrund von Rundungen sind Abweichungen zwischen der Summe der Agenturbezirkswerte und Deutschland (West/Ost/Gesamt) möglich.

³⁾ Die statistischen Unsicherheiten, die in der Unter- und Obergrenze zum Ausdruck kommen, hängen auch von der räumlichen Größe einer Region ab. Aus diesem Grund sind die (relativen) Unsicherheiten bei den Agenturen größer als bei den Bundesländern. Dies hat zur Folge, dass die Summe der Unter- bzw. Obergrenze nicht mit der aus den Bundeslandprognosen übereinstimmt. Die hier dargestellten Werte für die Unter- bzw. Obergrenze in West-, Ost- und Gesamtdeutschland stimmen mit den Werten aus dem Tabellenblatt der Bundeslandprognosen überein.

⁴⁾ Werte für Deutschland (West/Ost/Gesamt) sind auf 1.000er gerundet.

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitsagenturbezirken veränderung im Jahresdurchschnitt von 2022 auf 2023 in Prozent



Stand: März 2023;

Grundlage für die Darstellung: GeoBasis-DE/Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2023;

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2023, eigene Berechnungen.

5 Arbeitslose nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt

	20221)		2023 BIP: +/-0,0%		Wachstums	rate von Jahresdurchs auf 2023 (%)	chnitt 2022
	Mittelwert	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
Bundesland							
Schleswig-Holstein	81.600	85.500	82.100	89.000	4,8	0,6	9,1
Hamburg	73.800	77.700	74.500	81.000	5,3	0,9	9,8
Niedersachsen	230.500	243.300	233.300	253.400	5,6	1,2	9,9
Bremen	37.200	38.400	36.900	40.000	3,2	-0,8	7,5
Nordrhein-Westfalen	668.500	692.400	664.300	720.500	3,6	-0,6	7,8
Hessen	164.500	174.100	165.300	182.800	5,8	0,5	11,1
Rheinland-Pfalz	102.500	107.900	104.100	111.600	5,3	1,6	8,9
Baden-Württemberg	223.100	231.300	220.000	242.600	3,7	-1,4	8,7
Bayern	235.800	249.700	234.800	264.600	5,9	-0,4	12,2
Saarland	33.000	34.800	33.300	36.300	5,5	0,9	10,0
Berlin	179.200	182.600	175.100	190.200	1,9	-2,3	6,1
Brandenburg	74.200	78.300	73.100	83.400	5,5	-1,5	12,4
Mecklenburg-Vorpommern	59.600	62.400	58.100	66.700	4,7	-2,5	11,9
Sachsen	118.200	124.000	115.800	132.100	4,9	-2,0	11,8
Sachsen-Anhalt	78.000	81.900	76.700	87.100	5,0	-1,7	11,7
Thüringen	58.200	61.600	58.000	65.100	5,8	-0,3	11,9
Deutschland (West/Ost/Gesamt) ²⁾							
Westdeutschland	1.851.000	1.935.000	1.849.000	2.022.000	4,5	-0,1	9,2
Ostdeutschland	567.000	591.000	557.000	625.000	4,2	-1,8	10,2
Deutschland	2.418.000	2.526.000	2.405.000	2.646.000	4,5	-0,5	9,4

¹⁾ Werte für 2022 sind Jahresdurchschnitte und keine Prognosen.

Angepasst an Prognose im IAB-Kurzbericht 5/2023.

Quelle: Schätzungen beruhen auf Daten zur Arbeitslosigkeit aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Zeitreihe inkl. der Arbeitslosmeldungen optierender Kommunen von Januar 1991 bis Februar 2023.

²⁾ Werte für Deutschland (West/Ost/Gesamt) sind auf 1.000er gerundet. Aufgrund von Rundungen können die Summen für Deutschland (West/Ost/Gesamt) leicht von offiziellen Zahlen abweichen. Aufgrund methodischer Unterschiede sind die hier berechneten Unter- und Obergrenzen nicht mit denen im IAB-Kurzbericht 5/2023 vergleichbar.

6 Arbeitslose im SGB II nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt

	20221)		2023 BIP: +/-0,0%		Wachstums	rate von Jahresdurchs auf 2023 (%)	chnitt 2022
	Mittelwert	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
Bundesland							
Schleswig-Holstein	54.200	57.300	54.300	60.300	5,7	0,2	11,3
Hamburg	50.200	53.200	50.500	55.900	6,0	0,6	11,4
Niedersachsen	156.700	168.100	160.300	175.900	7,3	2,3	12,3
Bremen	29.400	30.300	29.400	31.200	3,1	0,0	6,1
Nordrhein-Westfalen	485.100	502.300	485.300	519.300	3,5	0,0	7,1
Hessen	111.400	118.900	114.000	123.800	6,7	2,3	11,1
Rheinland-Pfalz	62.200	66.800	63.700	69.900	7,4	2,4	12,4
Baden-Württemberg	125.500	131.400	124.500	138.300	4,7	-0,8	10,2
Bayern	118.300	128.200	120.800	135.600	8,4	2,1	14,6
Saarland	23.000	24.500	23.400	25.600	6,5	1,7	11,3
Berlin	132.000	134.300	127.500	141.100	1,7	-3,4	6,9
Brandenburg	50.400	54.500	51.600	57.400	8,1	2,4	13,9
Mecklenburg-Vorpommern	40.100	42.000	38.600	45.400	4,7	-3,7	13,2
Sachsen	80.200	84.600	79.000	90.200	5,5	-1,5	12,5
Sachsen-Anhalt	53.900	57.400	53.500	61.300	6,5	-0,7	13,7
Thüringen	37.200	40.100	36.900	43.300	7,8	-0,8	16,4
Deutschland (West/Ost/Gesamt) ²⁾							
Westdeutschland	1.216.000	1.281.000	1.226.000	1.336.000	5,3	0,8	9,9
Ostdeutschland	394.000	413.000	387.000	439.000	4,8	-1,8	11,4
Deutschland	1.610.000	1.694.000	1.613.000	1.775.000	5,2	0,2	10,2

¹⁾ Werte für 2022 sind Jahresdurchschnitte und keine Prognosen.

Angepasst an Prognose im IAB-Kurzbericht 5/2023.

Quelle: Schätzungen beruhen auf Daten zur Arbeitslosigkeit aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Zeitreihe inkl. der Arbeitslosmeldungen optierender Kommunen von Januar 2005 bis Februar 2023.

²⁾ Werte für Deutschland (West/Ost/Gesamt) sind auf 1.000er gerundet. Aufgrund von Rundungen können die Summen für Deutschland (West/Ost/Gesamt) leicht von offiziellen Zahlen abweichen. Aufgrund methodischer Unterschiede sind die hier berechneten Unter- und Obergrenzen nicht mit denen im IAB-Kurzbericht 5/2023 vergleichbar.

7 Arbeitslose im SGB III nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt

	20221)		2023 BIP: +/-0,0%		Wachstums	rate von Jahresdurchs auf 2023 (%)	chnitt 2022
	Mittelwert	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
Bundesland							
Schleswig-Holstein	27.400	28.200	26.300	30.100	2,9	-4,0	9,9
Hamburg	23.600	24.500	22.900	26.100	3,8	-3,0	10,6
Niedersachsen	73.800	75.200	70.300	80.200	1,9	-4,7	8,7
Bremen	7.800	8.100	7.400	8.800	3,8	-5,1	12,8
Nordrhein-Westfalen	183.400	190.100	177.200	203.100	3,7	-3,4	10,7
Hessen	53.100	55.200	50.400	60.000	4,0	-5,1	13,0
Rheinland-Pfalz	40.300	41.100	38.600	43.700	2,0	-4,2	8,4
Baden-Württemberg	97.600	99.900	91.800	108.000	2,4	-5,9	10,7
Bayern	117.500	121.500	112.800	130.100	3,4	-4,0	10,7
Saarland	10.000	10.300	9.400	11.100	3,0	-6,0	11,0
Berlin	47.200	48.300	44.500	52.100	2,3	-5,7	10,4
Brandenburg	23.800	23.800	21.400	26.200	0,0	-10,1	10,1
Mecklenburg-Vorpommern	19.500	20.400	18.000	22.800	4,6	-7,7	16,9
Sachsen	38.000	39.400	36.700	42.100	3,7	-3,4	10,8
Sachsen-Anhalt	24.100	24.500	22.600	26.300	1,7	-6,2	9,1
Thüringen	21.000	21.500	19.200	23.900	2,4	-8,6	13,8
Deutschland (West/Ost/Gesamt) ²⁾							
Westdeutschland	635.000	654.000	607.000	701.000	3,0	-4,4	10,4
Ostdeutschland	174.000	178.000	162.000	193.000	2,3	-6,9	10,9
Deutschland	808.000	832.000	725.000	842.000	3,0	-10,3	4,2

¹⁾ Werte für 2022 sind Jahresdurchschnitte und keine Prognosen.

Angepasst an Prognose im IAB-Kurzbericht 5/2023.

Quelle: Schätzungen beruhen auf Daten zur Arbeitslosigkeit aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Zeitreihe inkl. der Arbeitslosmeldungen optierender Kommunen von Januar 2005 bis Februar 2023.

²⁾ Werte für Deutschland (West/Ost/Gesamt) sind auf 1.000er gerundet. Aufgrund von Rundungen können die Summen für Deutschland (West/Ost/Gesamt) leicht von offiziellen Zahlen abweichen. Aufgrund methodischer Unterschiede sind die hier berechneten Unter- und Obergrenzen nicht mit denen im IAB-Kurzbericht 5/2023 vergleichbar.

8 Arbeitslose nach Arbeitsagenturbezirken im Jahresdurchschnitt

			20221)		2023 BIP: +/-0,0	%	Wachstumsra	ite von Jahresdurch auf 2023 (%)	nschnitt 2022
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
30	Greifswald	Mecklenburg-Vorpommern	9.500	10.000	9.200	10.700	5,3	-3,2	12,6
31	Neubrandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	10.800	11.300	10.700	12.000	4,6	-0,9	11,1
32	Rostock	Mecklenburg-Vorpommern	13.600	14.100	12.900	15.200	3,7	-5,1	11,8
33	Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern	16.000	16.900	15.800	18.000	5,6	-1,3	12,5
34	Stralsund	Mecklenburg-Vorpommern	9.700	10.100	9.400	10.800	4,1	-3,1	11,3
35	Cottbus	Brandenburg	17.400	18.900	17.200	20.600	8,6	-1,1	18,4
36	Eberswalde	Brandenburg	10.600	11.100	10.300	12.000	4,7	-2,8	13,2
37	Frankfurt (Oder)	Brandenburg	13.100	13.600	12.600	14.600	3,8	-3,8	11,5
38	Neuruppin	Brandenburg	16.100	16.900	15.600	18.100	5,0	-3,1	12,4
39	Potsdam	Brandenburg	17.000	17.800	17.100	18.600	4,7	0,6	9,4
42	Sachsen-Anhalt Ost	Sachsen-Anhalt	12.300	13.000	12.100	14.000	5,7	-1,6	13,8
43	Sachsen-Anhalt West	Sachsen-Anhalt	12.400	13.100	12.100	14.000	5,6	-2,4	12,9
44	Sachsen-Anhalt Süd	Sachsen-Anhalt	27.800	29.500	27.700	31.200	6,1	-0,4	12,2
45	Sachsen-Anhalt Nord	Sachsen-Anhalt	25.500	26.300	24.600	28.000	3,1	-3,5	9,8
71	Annaberg-Buchholz	Sachsen	7.400	8.000	7.400	8.700	8,1	0,0	17,6
72	Bautzen	Sachsen	17.200	18.200	17.000	19.500	5,8	-1,2	13,4
73	Chemnitz	Sachsen	8.800	9.500	8.900	10.000	8,0	1,1	13,6
74	Dresden	Sachsen	17.400	17.700	16.600	18.700	1,7	-4,6	7,5
75	Leipzig	Sachsen	20.900	21.600	20.500	22.600	3,3	-1,9	8,1
76	Oschatz	Sachsen	13.500	14.200	13.200	15.300	5,2	-2,2	13,3
77	Pirna	Sachsen	6.000	6.400	5.800	7.000	6,7	-3,3	16,7
78	Plauen	Sachsen	5.600	5.900	5.300	6.500	5,4	-5,4	16,1
79	Riesa	Sachsen	6.400	6.800	6.200	7.300	6,3	-3,1	14,1
80	Freiberg	Sachsen	7.400	7.800	7.100	8.400	5,4	-4,1	13,5
92	Zwickau	Sachsen	7.600	7.900	7.300	8.500	3,9	-3,9	11,8
93	Thüringen Mitte	Thüringen	18.200	19.300	18.000	20.500	6,0	-1,1	12,6
94	Thüringen Ost	Thüringen	18.200	19.100	17.900	20.400	4,9	-1,6	12,1

			20221)	2023 BIP: +/-0,0%		Wachstumsra	nschnitt 2022		
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
97	Thüringen Nord	Thüringen	11.200	11.900	11.200	12.700	6,3	0,0	13,4
98	Thüringen Südwest	Thüringen	10.600	11.300	10.300	12.400	6,6	-2,8	17,0
111	Bad Oldesloe	Schleswig-Holstein	9.800	10.500	10.100	10.900	7,1	3,1	11,2
115	Elmshorn	Schleswig-Holstein	15.300	16.300	15.700	17.000	6,5	2,6	11,1
119	Flensburg	Schleswig-Holstein	13.200	13.800	13.200	14.400	4,5	0,0	9,1
123	Hamburg	Hamburg	73.800	77.700	74.600	80.800	5,3	1,1	9,5
127	Heide	Schleswig-Holstein	7.700	8.000	7.600	8.500	3,9	-1,3	10,4
131	Kiel	Schleswig-Holstein	12.900	13.100	12.400	13.800	1,6	-3,9	7,0
135	Lübeck	Schleswig-Holstein	13.600	14.300	13.600	15.000	5,1	0,0	10,3
139	Neumünster	Schleswig-Holstein	9.100	9.500	9.100	9.900	4,4	0,0	8,8
211	Braunschweig-Goslar	Niedersachsen	19.300	20.600	19.800	21.400	6,7	2,6	10,9
214	Bremen-Bremerhaven	Bremen/Niedersachsen	39.000	39.600	38.200	41.000	1,5	-2,1	5,1
221	Celle	Niedersachsen	9.300	10.000	9.500	10.500	7,5	2,2	12,9
224	Emden-Leer	Niedersachsen	14.300	15.300	14.500	16.000	7,0	1,4	11,9
231	Göttingen	Niedersachsen	12.900	14.000	13.200	14.800	8,5	2,3	14,7
234	Hameln	Niedersachsen	11.900	12.600	11.900	13.200	5,9	0,0	10,9
237	Hannover	Niedersachsen	45.000	46.500	44.300	48.600	3,3	-1,6	8,0
241	Helmstedt	Niedersachsen	10.900	11.400	10.800	12.100	4,6	-0,9	11,0
244	Hildesheim	Niedersachsen	13.300	14.200	13.600	14.800	6,8	2,3	11,3
251	Lüneburg-Uelzen	Niedersachsen	15.500	16.400	15.500	17.200	5,8	0,0	11,0
257	Nordhorn	Niedersachsen	7.400	7.900	7.300	8.400	6,8	-1,4	13,5
261	Oldenburg-Wilhelmshaven	Niedersachsen	23.500	24.700	23.500	25.900	5,1	0,0	10,2
264	Osnabrück	Niedersachsen	12.500	13.500	12.800	14.100	8,0	2,4	12,8
267	Stade	Niedersachsen	14.600	15.400	14.500	16.400	5,5	-0,7	12,3
274	Vechta	Niedersachsen	7.000	7.600	7.200	7.900	8,6	2,9	12,9
277	Nienburg-Verden	Niedersachsen	11.300	12.000	11.400	12.600	6,2	0,9	11,5
311	Aachen-Düren	Nordrhein-Westfalen	38.000	39.400	37.600	41.300	3,7	-1,1	8,7
315	Bergisch Gladbach	Nordrhein-Westfalen	22.300	22.800	21.700	23.800	2,2	-2,7	6,7
317	Bielefeld	Nordrhein-Westfalen	22.600	23.800	22.700	24.800	5,3	0,4	9,7

			20221)	2023 BIP: +/-0,0%			Wachstumsrate von Jahresdurchschnitt 2022 auf 2023 (%)		
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
321	Bochum	Nordrhein-Westfalen	25.300	25.500	24.300	26.700	0,8	-4,0	5,5
323	Bonn	Nordrhein-Westfalen	28.500	29.500	28.200	30.800	3,5	-1,1	8,1
325	Brühl	Nordrhein-Westfalen	21.800	22.000	21.100	22.900	0,9	-3,2	5,0
327	Coesfeld	Nordrhein-Westfalen	11.200	12.400	11.700	13.200	10,7	4,5	17,9
331	Detmold	Nordrhein-Westfalen	9.600	9.800	9.300	10.300	2,1	-3,1	7,3
333	Dortmund	Nordrhein-Westfalen	34.800	35.800	34.400	37.200	2,9	-1,1	6,9
337	Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	23.500	23.700	23.000	24.500	0,9	-2,1	4,3
341	Duisburg	Nordrhein-Westfalen	31.600	33.500	32.300	34.800	6,0	2,2	10,1
343	Essen	Nordrhein-Westfalen	30.100	30.400	29.200	31.700	1,0	-3,0	5,3
345	Gelsenkirchen	Nordrhein-Westfalen	23.000	23.600	22.500	24.800	2,6	-2,2	7,8
347	Hagen	Nordrhein-Westfalen	22.100	23.700	22.800	24.500	7,2	3,2	10,9
351	Hamm	Nordrhein-Westfalen	22.600	22.900	22.000	23.700	1,3	-2,7	4,9
353	Herford	Nordrhein-Westfalen	15.800	17.000	16.100	17.800	7,6	1,9	12,7
355	Iserlohn	Nordrhein-Westfalen	14.300	15.200	14.400	16.000	6,3	0,7	11,9
357	Köln	Nordrhein-Westfalen	51.900	52.300	49.800	54.800	0,8	-4,0	5,6
361	Krefeld	Nordrhein-Westfalen	21.000	21.900	21.000	22.700	4,3	0,0	8,1
364	Mettmann	Nordrhein-Westfalen	16.100	16.100	15.400	16.800	0,0	-4,3	4,3
365	Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	26.400	27.000	25.700	28.200	2,3	-2,7	6,8
367	Ahlen-Münster	Nordrhein-Westfalen	15.000	16.300	15.700	16.900	8,7	4,7	12,7
371	Oberhausen	Nordrhein-Westfalen	18.400	18.500	17.800	19.200	0,5	-3,3	4,3
373	Paderborn	Nordrhein-Westfalen	11.400	12.300	11.700	12.900	7,9	2,6	13,2
375	Recklinghausen	Nordrhein-Westfalen	25.700	25.900	24.800	27.100	0,8	-3,5	5,4
377	Rheine	Nordrhein-Westfalen	10.600	11.500	10.800	12.100	8,5	1,9	14,2
381	Siegen	Nordrhein-Westfalen	10.600	11.200	10.600	11.900	5,7	0,0	12,3
383	Meschede-Soest	Nordrhein-Westfalen	14.300	15.100	14.100	16.200	5,6	-1,4	13,3
387	Wesel	Nordrhein-Westfalen	23.100	25.000	23.900	26.100	8,2	3,5	13,0
391	Solingen-Wuppertal	Nordrhein-Westfalen	26.900	28.300	27.000	29.700	5,2	0,4	10,4
411	Bad Hersfeld-Fulda	Hessen	5.900	6.400	6.000	6.800	8,5	1,7	15,3
415	Darmstadt	Hessen	19.200	20.300	19.200	21.400	5,7	0,0	11,5

			20221)	2023 BIP: +/-0,0%		Wachstumsrate von Jahresdurch auf 2023 (%)		nschnitt 2022	
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
419	Frankfurt	Hessen	24.900	25.400	24.100	26.800	2,0	-3,2	7,6
427	Gießen	Hessen	16.500	17.400	16.500	18.300	5,5	0,0	10,9
431	Hanau	Hessen	10.300	11.100	10.500	11.600	7,8	1,9	12,6
433	Bad Homburg	Hessen	18.100	19.600	18.800	20.400	8,3	3,9	12,7
435	Kassel	Hessen	15.900	17.100	16.100	18.200	7,5	1,3	14,5
439	Korbach	Hessen	6.900	7.300	6.700	7.800	5,8	-2,9	13,0
443	Limburg-Wetzlar	Hessen	10.400	11.300	10.700	11.900	8,7	2,9	14,4
447	Marburg	Hessen	5.400	5.600	5.200	6.000	3,7	-3,7	11,1
451	Offenbach	Hessen	15.400	15.800	15.100	16.500	2,6	-1,9	7,1
459	Wiesbaden	Hessen	15.600	16.800	16.300	17.400	7,7	4,5	11,5
511	Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	9.400	10.100	9.500	10.600	7,4	1,1	12,8
515	Kaiserslautern-Pirmasens	Rheinland-Pfalz	16.200	16.700	16.000	17.400	3,1	-1,2	7,4
519	Koblenz-Mayen	Rheinland-Pfalz	11.000	11.700	11.000	12.300	6,4	0,0	11,8
523	Ludwigshafen	Rheinland-Pfalz	14.600	14.800	14.300	15.400	1,4	-2,1	5,5
527	Mainz	Rheinland-Pfalz	16.700	17.700	17.200	18.300	6,0	3,0	9,6
535	Montabaur	Rheinland-Pfalz	5.400	5.900	5.600	6.300	9,3	3,7	16,7
543	Landau	Rheinland-Pfalz	11.200	11.700	11.400	12.100	4,5	1,8	8,0
547	Neuwied	Rheinland-Pfalz	8.000	8.600	8.200	9.000	7,5	2,5	12,5
555	Saarland	Saarland	33.000	34.800	33.200	36.400	5,5	0,6	10,3
563	Trier	Rheinland-Pfalz	10.000	10.700	10.100	11.400	7,0	1,0	14,0
611	Aalen	Baden-Württemberg	8.400	8.700	8.000	9.300	3,6	-4,8	10,7
614	Balingen	Baden-Württemberg	6.200	6.700	6.200	7.200	8,1	0,0	16,1
617	Freiburg	Baden-Württemberg	13.200	13.500	13.000	14.000	2,3	-1,5	6,1
621	Göppingen	Baden-Württemberg	16.500	17.100	16.100	18.000	3,6	-2,4	9,1
624	Heidelberg	Baden-Württemberg	15.400	16.000	15.300	16.700	3,9	-0,6	8,4
627	Heilbronn	Baden-Württemberg	9.500	10.000	9.400	10.700	5,3	-1,1	12,6
631	Karlsruhe-Rastatt	Baden-Württemberg	21.700	22.450	21.350	23.550	3,5	-1,6	8,5
634	Konstanz-Ravensburg	Baden-Württemberg	12.900	13.500	12.600	14.300	4,7	-2,3	10,9
637	Lörrach	Baden-Württemberg	8.800	9.000	8.500	9.500	2,3	-3,4	8,0

			20221)	2022 ¹⁾ 2023 BIP: +/-0,0%			Wachstumsrate von Jahresdurchschnitt 2022 auf 2023 (%)			
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze	
641	Ludwigsburg	Baden-Württemberg	9.200	10.100	9.500	10.600	9,8	3,3	15,2	
644	Mannheim	Baden-Württemberg	12.300	12.400	11.900	12.900	0,8	-3,3	4,9	
647	Nagold-Pforzheim	Baden-Württemberg	12.600	12.700	11.900	13.500	0,8	-5,6	7,1	
651	Offenburg	Baden-Württemberg	8.100	8.500	7.900	9.000	4,9	-2,5	11,1	
664	Reutlingen	Baden-Württemberg	9.600	9.800	9.200	10.300	2,1	-4,2	7,3	
671	Waiblingen	Baden-Württemberg	8.700	9.200	8.700	9.700	5,7	0,0	11,5	
674	Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim	Baden-Württemberg	10.400	10.800	10.000	11.500	3,8	-3,8	10,6	
677	Stuttgart	Baden-Württemberg	22.500	22.750	21.250	24.150	1,1	-5,6	7,3	
684	Ulm	Baden-Württemberg	7.700	8.200	7.500	8.800	6,5	-2,6	14,3	
687	Rottweil-Villingen-Schwenningen	Baden-Württemberg	9.400	9.900	9.100	10.700	5,3	-3,2	13,8	
711	Ansbach-Weißenburg	Bayern	7.000	7.400	6.700	8.100	5,7	-4,3	15,7	
715	Aschaffenburg	Bayern	7.700	8.400	7.900	8.900	9,1	2,6	15,6	
723	Bayreuth-Hof	Bayern	9.500	10.500	9.700	11.200	10,5	2,1	17,9	
727	Bamberg-Coburg	Bayern	11.100	12.000	10.900	13.100	8,1	-1,8	18,0	
729	Fürth	Bayern	11.000	11.600	11.000	12.300	5,5	0,0	11,8	
735	Nürnberg	Bayern	19.400	20.400	19.600	21.300	5,2	1,0	9,8	
739	Regensburg	Bayern	9.600	10.700	9.900	11.400	11,5	3,1	18,8	
743	Schwandorf	Bayern	7.000	7.500	6.800	8.300	7,1	-2,9	18,6	
747	Schweinfurt	Bayern	7.800	8.200	7.400	8.900	5,1	-5,1	14,1	
751	Weiden	Bayern	4.000	4.400	4.000	4.800	10,0	0,0	20,0	
759	Würzburg	Bayern	7.000	7.400	7.000	7.900	5,7	0,0	12,9	
811	Augsburg	Bayern	14.900	15.400	14.300	16.400	3,4	-4,0	10,1	
815	Deggendorf	Bayern	6.200	6.800	6.100	7.500	9,7	-1,6	21,0	
819	Donauwörth	Bayern	6.500	6.800	6.100	7.600	4,6	-6,2	16,9	
823	Freising	Bayern	8.400	9.000	8.500	9.500	7,1	1,2	13,1	
827	Ingolstadt	Bayern	6.700	7.100	6.600	7.600	6,0	-1,5	13,4	
831	Kempten-Memmingen	Bayern	9.900	10.700	10.100	11.300	8,1	2,0	14,1	
835	Landshut-Pfarrkirchen	Bayern	8.000	8.200	7.500	8.800	2,5	-6,3	10,0	
843	München	Bayern	41.800	42.400	40.300	44.600	1,4	-3,6	6,7	

			20221)	2023 BIP: +/-0,0%			Wachstumsrate von Jahresdurchschnitt 2022 auf 2023 (%)			
AA-Nr.	Arbeitsagentur	Bundesland	Mittelwert	Mittelwert ²⁾	Untergrenze ³⁾	Obergrenze ³⁾	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze	
847	Passau	Bayern	5.700	6.300	5.900	6.800	10,5	3,5	19,3	
855	Rosenheim	Bayern	7.800	8.300	7.800	8.700	6,4	0,0	11,5	
859	Traunstein	Bayern	8.100	8.900	8.300	9.600	9,9	2,5	18,5	
863	Weilheim	Bayern	10.700	11.300	10.700	11.900	5,6	0,0	11,2	
900	Berlin	Berlin	179.200	182.600	173.900	191.400	1,9	-3,0	6,8	
Deutso	hland (West/Ost/Gesamt)4)									
Westdeutschland		1.851.000	1.935.000	1.849.000	2.022.000	4,5	-0,1	9,2		
Ostdeu	itschland		567.000	591.000	557.000	625.000	4,2	-1,8	10,2	
Deutsc	hland		2.418.000	2.526.000	2.405.000	2.646.000	4,5	-2,4	12,9	

¹⁾ Werte für 2022 sind Jahresdurchschnitte und keine Prognosen.

Angepasst an Prognose im IAB-Kurzbericht 5/2023.

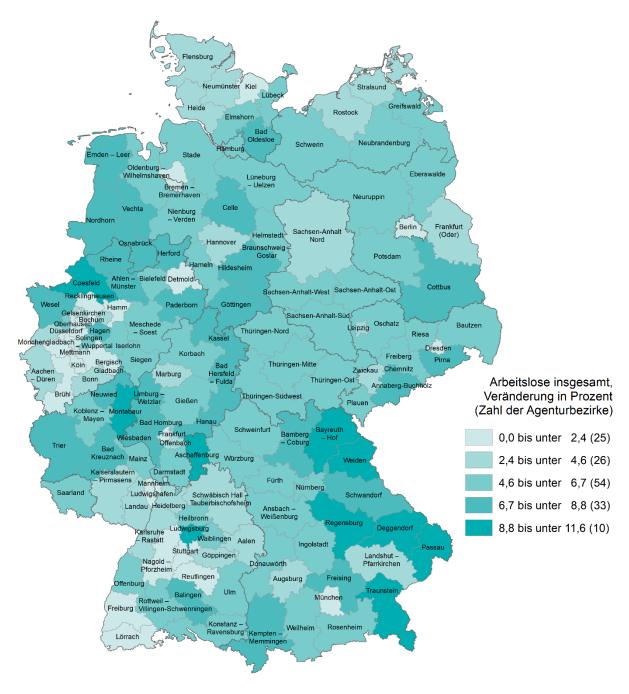
Quelle: Schätzungen beruhen auf Daten zur Arbeitslosigkeit aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Zeitreihe inkl. der Arbeitslosmeldungen optierender Kommunen von Dezember 1997 bis Februar 2023.

²⁾ Aufgrund von Rundungen sind Abweichungen zwischen der Summe der Agenturbezirkswerte und Deutschland (West/Ost/Gesamt) möglich.

³⁾ Die statistischen Unsicherheiten, die in der Unter- und Obergrenze zum Ausdruck kommen, hängen auch von der räumlichen Größe einer Region ab. Aus diesem Grund sind die (relativen) Unsicherheiten bei den Agenturen größer als bei den Bundesländern. Dies hat zur Folge, dass die Summe der Unter- bzw. Obergrenze nicht mit der aus den Bundeslandprognosen übereinstimmt. Die hier dargestellten Werte für die Unter- bzw. Obergrenze in West-, Ost- und Gesamtdeutschland stimmen mit den Werten aus dem Tabellenblatt der Bundeslandprognosen überein.

⁴⁾ Werte für Deutschland (West/Ost/Gesamt) sind auf 1.000er gerundet.

9 Arbeitslose nach Arbeitsagenturbezirken veränderung im Jahresdurchschnitt von 2022 auf 2023 in Prozent

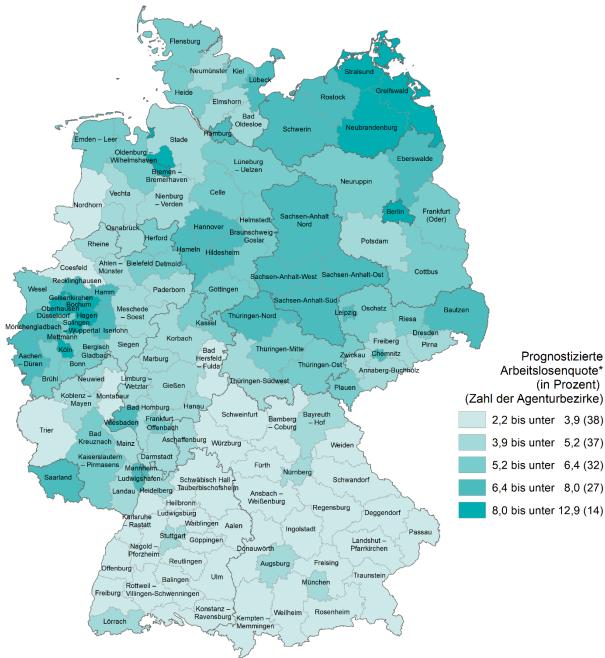


Stand: März 2023;

Grundlage für die Darstellung: GeoBasis-DE/Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2023;

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2023, eigene Berechnungen.

10 Arbeitslosenquote 2023 nach Arbeitsagenturbezirken in Prozent



^{*} bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen unter der Annahme, dass die Zahl der Beamtinnen und Beamten, der Selbstständigen, der ausschließlich geringfügig Beschäftigten und anderer atypischer Beschäftigungsgruppen von 2022 auf 2023 konstant bleibt.

Stand: März 2023;

Grundlage für die Darstellung: GeoBasis-DE/Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2023;

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2023, eigene Berechnungen.

11 Erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt

	20221)	2023 BIP: +/-0,0%			Wachstums	rate von Jahresdurchs auf 2023 (%)	chnitt 2022
	Mittelwert	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze	Mittelwert	Untergrenze	Obergrenze
Bundesland							
Schleswig-Holstein	131.800	134.500	130.800	138.200	2,0	-0,8	4,9
Hamburg	127.900	133.300	130.300	136.300	4,2	1,9	6,6
Niedersachsen	361.500	373.600	364.900	382.400	3,3	0,9	5,8
Bremen	65.700	66.400	65.100	67.700	1,1	-0,9	3,0
Nordrhein-Westfalen	1.071.100	1.101.200	1.082.400	1.120.000	2,8	1,1	4,6
Hessen	271.100	281.500	274.400	288.700	3,8	1,2	6,5
Rheinland-Pfalz	146.900	152.600	148.800	156.400	3,9	1,3	6,5
Baden-Württemberg	309.200	328.700	320.000	337.400	6,3	3,5	9,1
Bayern	287.300	302.700	293.100	312.300	5,4	2,0	8,7
Saarland	55.200	56.800	55.700	58.000	2,9	0,9	5,1
Berlin	324.200	323.900	316.300	331.500	-0,1	-2,4	2,3
Brandenburg	107.000	108.800	106.100	111.500	1,7	-0,8	4,2
Mecklenburg-Vorpommern	80.500	81.300	79.500	83.200	1,0	-1,2	3,4
Sachsen	173.900	178.700	173.000	184.500	2,8	-0,5	6,1
Sachsen-Anhalt	125.000	127.200	124.300	130.100	1,8	-0,6	4,1
Thüringen	80.700	84.600	82.700	86.600	4,8	2,5	7,3
Deutschland (West/Ost/Gesamt) ²⁾							
Westdeutschland	2.828.000	2.931.000	2.866.000	2.997.000	3,6	1,3	6,0
Ostdeutschland	891.000	905.000	882.000	927.000	1,6	-1,0	4,0
Deutschland	3.719.000	3.836.000	3.747.000	3.925.000	3,1	0,8	5,5

¹⁾ Werte für 2022 sind Jahresdurchschnitte basierend auf tatsächlichen Werten von Januar bis November und einem hochgerechneten Wert im Dezember und keine Prognosen.

Quelle: Schätzungen beruhen auf Daten zu den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Zeitreihe von Januar 2005 bis Februar 2023.

²⁾ Werte für Deutschland (West/Ost/Gesamt) sind auf 1.000er gerundet. Aufgrund von Rundungen können die Summen für Deutschland (West/Ost/Gesamt) leicht von offiziellen Zahlen abweichen. Angepasst an Prognose im IAB-Kurzbericht 5/2023.

Impressum

Regionale Arbeitsmarktprognosen März 2023

Veröffentlichungsdatum

03. April 2023

Herausgeber

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg

Autoren

Dr. Jörg Heining

Daniel Jahn

Dr. Anja Rossen

Dr. Christian Teichert

Dr. Antje Weyh

Rechte

Diese Publikation ist unter folgender Creative-Commons-Lizenz veröffentlicht:

Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International (CC BY-SA 4.0) https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de

Bezugsmöglichkeit dieses Dokuments

https://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Regionale Arbeitsmarktprognosen 2301.pdf

Zitierweise

Heining, Jörg; Jahn, Daniel; Rossen, Anja; Christian Teichert; Weyh, Antje (2023): Regionale Arbeitsmarktprognosen März 2023, 24 S.

Website

https://www.iab.de

DOI

10.48720/IAB.RA.231

Rückfragen zum Inhalt

E-Mail: IAB.Regionalprognosen@iab.de